

KPS mit vergleichsweise robustem EBITDA im dritten Quartal 2019/20

- » In Q3 2019/20 robustes EBITDA von 4,7 Mio. Euro erzielt – Neunmonats-EBITDA bei 17,7 Mio. Euro
- » Bedingt durch die Covid-19-Krise Verschiebungen und Pausen bei einigen Projekten
- » Für das digitale Zeitalter exzellent aufgestellt

Unterföhring/München, 24. Juli 2020 - Auch für KPS (WKN: A1A6V4 / ISIN: DE000A1A6V48) stand das dritte Quartal 2019/20 im Zeichen der weltweiten Covid-19-Krise und den damit verbundenen Lockdown- und Social-Distancing-Maßnahmen. Die Consulting-Branche war im starken Maße von den Auswirkungen betroffen, da die Corona-Pandemie in vielen Bereichen zu einem Nachfrageeinbruch nach Beraterdienstleistungen führte. In diesem herausfordernden Umfeld konnte sich die KPS vergleichsweise gut behaupten und erwirtschaftete ein robustes EBITDA in Höhe von 4,7 Mio. Euro im abgelaufenen dritten Quartal 2019/20 sowie ein EBITDA in Höhe von 17,7 Mio. Euro für den Neunmonatszeitraum 2019/20.

Für das robuste und vergleichsweise gute operative Ergebnis in der abgelaufenen Berichtsperiode spielten insbesondere die Faktoren strategische Ausrichtung der KPS-Gruppe, ihre flexiblen Kostenstrukturen sowie die frühzeitige Reaktion des KPS-Managements auf die Pandemie eine wesentliche Rolle. Das Geschäftsmodell von KPS ist darauf ausgerichtet, Digitalisierungslösungen verstärkt „remote“ zu liefern und die Zahl der Beraterinnen und Berater vor Ort deutlich zu reduzieren. Daher war KPS in der Lage, die Prozesse sehr schnell umzustellen und die Beratermannschaft aus dem Home-Office arbeiten zu lassen. Bestehende Projekte wurden gemeinsam mit Kunden nahtlos in einen funktionierenden Remote-Modus transferiert. Darüber hinaus sind die Digitalisierungslösungen von KPS für ihre Kunden vielfach von hoher strategischer Relevanz, so dass begonnene Transformationsprojekte auch unter den Herausforderungen der Covid-19-Pandemie weitergeführt wurden.

Covid-19-Pandemie führt bei einigen Kunden temporär zu Projektpausen

Die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie bei Kunden der KPS sind abhängig von der Branchenzugehörigkeit höchst unterschiedlich. Die Corona-Krise ging trotz der hohen Relevanz von KPS nicht spurlos an der Nachfrage nach den Digitalisierungslösungen der KPS vorüber. Kunden aus stark betroffenen Sektoren haben in einigen Fällen um Projektverschiebungen oder um Projektpausen gebeten. Zudem hat sich durch die Corona-Pandemie der Start von einigen neuen Projekten verzögert. Entsprechend ging der Umsatz im Berichtszeitraum Q3 2019/20 gegenüber der Vorjahresperiode um 20,3 % auf 35,7 Mio. Euro zurück.

PRESSEINFORMATION

Von SAP in der Diamant-Initiative als Fokuspartner ausgezeichnet

Die KPS hat erneut zahlreiche Auszeichnungen im dritten Quartal 2019/20 erhalten und unterstreicht damit ihre Innovationskraft in der Digitalisierung.

Im Verlauf des dritten Quartals ist KPS vom SAP Partner Advisory Council als Fokuspartner mit besonders signifikanten Leistungen in den Sektoren „Customer“ und „Intelligent Spend Management“ ausgezeichnet worden. Nur Partner, die in den Kategorien „Innovation“, „Expertise“, „Lösungen“, „Demand Generation“ und „Joint Partner Revenue“ herausragende Leistungen erzielen, werden in den Advisory Council gewählt. Beim jüngsten SAP Pinnacle Awards ist es KPS gelungen, unter 20.000 Partnern weltweit als TOP 3 Partner für die strategisch wichtige Kategorie „Digital Customer Experience“ ausgezeichnet zu werden. Zudem ist KPS seit Jahren SAP Gold Partner, SAP Service und Channel Partner sowie einer der wenigen Center of Expertise Partner für SAP Commerce weltweit.

Darüber hinaus gelang KPS zum siebten Mal in Folge der Sprung unter die Top 10 der deutschen Managementberatungen. KPS belegte in der renommierten Liste der Marktforscher von Lünendonk den 8. Platz. Schließlich kürte der Wettbewerb TOP 100 im Juni 2020 die innovativsten Firmen des deutschen Mittelstands. Zu diesen Innovationsführern zählt in diesem Jahr zum dritten Mal in Folge erneut die KPS AG.

Für die Herausforderungen der Zukunft exzellent aufgestellt

Auf Grund der Corona-Krise bedingten weiter bestehenden Unsicherheiten im Nachfrageverhalten bestehender und potentiellen neuen Kunden nach Dienstleistungen von KPS, sehen Vorstand und Aufsichtsrat weiter davon ab, eine Prognose für das laufende Geschäftsjahr zu geben.

Für die Herausforderungen der Zukunft sehen Vorstand und Aufsichtsrat den KPS-Konzern exzellent aufgestellt. Dazu tragen insbesondere die fortschreitende Internationalisierung der Unternehmensgruppe, die gesteigerte Innovationskraft bei Digitalisierungslösungen, die hohe Relevanz von KPS bei der Transformation von Unternehmen in das digitale Zeitalter, die hervorragenden Qualifikation ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die solide Finanz- und Ertragskraft der KPS-Gruppe bei.

PRESSEINFORMATION

Kennzahlenüberblick nach IFRS (ungeprüft)

In Mio. Euro	3. Quartal 2019/2020	3. Quartal 2018/2019	+/-
Umsatzerlöse	35,7	44,8	-20,3 %
EBITDA (*)	4,7	5,4	-13,0 %
Operatives Ergebnis (EBIT)	2,5	4,5	-44,4 %

(*) Das EBITDA im 3. Quartal 2019/20 inkludiert einen positiven Effekt von 1,4 Mio. Euro bedingt durch die Erstanwendung von IFRS16 ("Leasing"). Im EBIT ist der IFRS16-Effekt nahezu neutralisiert.

Die ausführliche Quartalsmitteilung steht ab sofort unter www.kps.com zum Download zur Verfügung.

24. Juli 2020

KPS AG
Der Vorstand

Über KPS

KPS ist der europaweit führende Transformationspartner für Unternehmen, die ihr Geschäftsmodell innerhalb kürzester Zeit radikal auf den Kunden ausrichten und innovative, digitale Prozesse sowie Technologien implementieren wollen. KPS liefert von der Strategieberatung über branchenspezifische Prozessketten bis zur Implementierung modernster Technologien alles aus einer Hand. Das KPS-Team berät Unternehmen End-to-End und integriert Warenwirtschaft, B2B und B2C E-Commerce mit Marketing- & Sales-Prozessen. Besonders in einer digitalen Welt mit dem Kunden im Fokus ist die Fähigkeit, Projekte schnell umsetzen zu können, ein wesentlicher Wettbewerbsvorteil. Die KPS Rapid-Transformation® Methode beschleunigt Projekte bis zu 50 % und die Erfahrung und Branchenkenntnis der KPS-Berater sichern den Erfolg jeder Projektinitiative. Mit rund 1.000 Beratern in 12 Ländern baut KPS durch richtungsweisende Projekte im digitalen und technologischen Wandel seine Marktposition global kontinuierlich aus.

Reshape and transform rapidly. Your business in a digital world. www.kps.com

KPS AG

Beta-Straße 10H
85774 Unterföhring
Telefon: +49 (0) 89 356 31-0
Telefax: +49 (0) 89 356 31-3300
E-Mail: ir@kps.com